



**Stadt Leverkusen**

Antrag Nr. 2019/3160

**Der Oberbürgermeister**

I/01-011-20-06-he

**Dezernat/Fachbereich/AZ**

12.09.19

**Datum**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Datum</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Bürger- und Umweltausschuss</b>	12.09.2019	Beratung	öffentlich
<b>Finanz- und Rechtsausschuss</b>	30.09.2019	Beratung	öffentlich
<b>Rat der Stadt Leverkusen</b>	10.10.2019	Entscheidung	öffentlich

**Betreff:**

Änderung der Öffnungszeiten des Wertstoffzentrums Leverkusen  
- Änderungsantrag der Gruppe FDP vom 11.09.19 zum Antrag Nr. 2019/3143

**Hinweis des Fachbereichs Oberbürgermeister, Rat und Bezirke:**

Dieser Antrag steht im Zusammenhang mit dem Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Nr. 2019/3143, der als Prüfauftrag nur im Finanz- und Rechtsausschuss am 30.09.19 beraten wird.

Entsprechend § 19 Abs. 1 i. V. m. § 3 Abs. 4 a) der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Leverkusen, seine Ausschüsse und die Bezirksvertretungen ist durch den Bürger- und Umweltausschuss am 12.09.19 zu entscheiden, ob der verspätet zugegangene Antrag auf die Tagesordnung genommen wird.

**Anlage/n:**

3160 - Antrag



Herrn  
Oberbürgermeister Uwe Richrath  
Friedrich-Ebert-Platz 1  
51373 Leverkusen

FDP-Ratsgruppe

11.09.19

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Richrath,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien und des Rates:

### **Änderung der Öffnungszeiten des Wertstoffzentrums Leverkusen**

- 1) Für die Änderung der Öffnungszeiten werden unverzüglich alle notwendigen Maßnahmen eingeleitet, sowie die Anpassungen der Anlagengenehmigungen bei der Bezirksregierung Köln eingereicht.**
- 2) Die Öffnungszeiten des Wertstoffzentrums Leverkusen werden wie folgt geändert:**

<b>Saison</b>	<b>Öffnungszeiten</b>		<b>Tägl. Öffnungszeiten</b>	<b>Wöchentl. Öffnungszeiten</b>
12 Monate	Mo/Mi/Fr	8:00 – 17:30	9,5 Std.	49,5 Std.
	Di/Do	14:00 – 20:00	6,0 Std.	
	Samstag	8:00 – 17:00	9,0Std.	

### **Begründung:**

Nach der Stellungnahme der Verwaltung ist eine Änderung der Öffnungszeiten unter Einhaltung der Kostenneutralität grundsätzlich möglich und – wie in der Stellungnahme erwähnt – aufgrund des zu erwartenden Andrangs geboten.

Da jedoch laut Stellungnahme insbesondere in den Sommermonaten das Wertstoffzentrum vermehrt im Nachmittagsbereich frequentiert wird, können wir den Vorschlag der Verwaltung, welcher gerade in dieses Zeitfenster eingreift, nicht nachvollziehen, und fordern die Öffnungszeiten an die Bedarfe der Bürgerinnen und Bürger anzupassen.

Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens  
FDP-Ratsgruppensprecherin